

# **BGer 5A 968/2018 vom 7. Februar 2019**

Bundesgericht, 2019-02-07, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger\\_5A\\_968\\_2018](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_5A_968_2018)

FR: TF 5A 968/2018 du 7 février 2019

IT: TF 5A 968/2018 del 7 febbraio 2019

## **Regeste**

Konkurseröffnung | Schuldbetreibungs- und Konkursrecht

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Mit Entscheid vom 15. August 2018 eröffnete das Kreisgericht St. Gallen auf Begehren der Beschwerdegegnerin den Konkurs über die A.\_\_\_\_\_ GmbH per 15. August 2018, 9.00 Uhr. Dagegen erhob die A.\_\_\_\_\_ GmbH in Liquidation (Beschwerdeführerin) am 3. September 2018 Beschwerde an das Kantonsgericht St. Gallen. Mit Entscheid vom 22. Oktober 2018 wies das Kantonsgericht die Beschwerde ab. Gegen diesen Entscheid hat die Beschwerdeführerin am 23. November 2018 (Postaufgabe) Beschwerde an das Bundesgericht erhoben. Mit Verfügungen vom 26. November 2018 (als an der Domiziladresse der Beschwerdeführerin nicht zustellbar durch die Post zurückgesandt) und 6. Dezember 2018 (zuhanden der Geschäftsführerin) hat das Bundesgericht die Beschwerdeführerin zur Leistung eines Kostenvorschusses von Fr. 5'000.-- aufgefordert. Mit Eingabe vom 17. Dezember 2018 (Postaufgabe) hat die Beschwerdeführerin die Beschwerde ergänzt und um Erlass oder Senkung des Kostenvorschusses ersucht. Mit Verfügung vom 19. Dezember 2018 hat das Bundesgericht dieses Gesuch abgewiesen und der Beschwerdeführerin Nachfrist bis 14. Januar 2019 angesetzt zur Bezahlung des Kostenvorschusses von Fr. 5'000.-- (unter Androhung des Nichteintretens auf die Beschwerde bei nicht rechtzeitiger Bezahlung; Art. 62 Abs. 3 BGG ). Die Beschwerdeführerin hat den Kostenvorschuss nicht bezahlt. Androhungsgemäss ist demnach mit Entscheid des präsidiierenden Mitglieds der Abteilung auf die Beschwerde nicht einzutreten (Art. 62 Abs. 3 i.V.m. Art. 100 Abs. 1 lit. a BGG ).

### **E. 2**

Bei diesem Ausgang des Verfahrens trägt die Beschwerdeführerin die - aufgrund des geringen entstandenen Aufwands reduzierten - Gerichtskosten ( Art. 66 Abs. 1 BGG ). Demnach erkennt das präsidiierende Mitglied:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.